



Arbeitsbündnis Jugend und Beruf

Maßnahmenbeschreibung Übergang Schule-Beruf

12
Perspektiven für junge Flüchtlinge (PerjuF)
Kurzbeschreibung/ Ziel
<p>Im Rahmen der Träger-Maßnahme wird jungen Flüchtlingen Orientierung im deutschen Ausbildungs- und Beschäftigungssystem gegeben, ihnen werden ausreichende Kenntnisse über Zugangswege, Aufbau und Funktionsweise des deutschen Ausbildungs- und Arbeitsmarktes vermittelt, damit sie eine eigenständige Berufswahlentscheidung treffen können um eine Ausbildung aufzunehmen. Gegenstand der Maßnahme ist weiterhin das Kennenlernen der Rahmenbedingungen und Anforderungen in verschiedenen Ausbildungen und Berufsfeldern und der Arbeitswelt allgemein, unter Vermittlung der für eine berufliche Eingliederung notwendigen berufsbezogenen Sprachkenntnisse.</p>
Zielgruppe/ Zugangsvoraussetzung
<p>Insbesondere junge Menschen unter 25 Jahren, die perspektivisch eine berufliche Ausbildung anstreben und</p> <ul style="list-style-type: none">• Asylbewerber oder Geduldete mit Arbeitsmarktzugang oder• Asylberechtigte und anerkannte Flüchtlinge sind <p>und</p> <ul style="list-style-type: none">• die aufgrund ihrer persönlichen Situation (bspw. Fluchthintergrund, fehlende Orientierung im deutschen Ausbildungs- und Beschäftigungssystem, fehlende Motivation zur Aufnahme einer Ausbildung in einem unbekanntem Ausbildungssystem) Hemmnisse aufweisen bzw. aufgrund sozialer Eingewöhnungsschwierigkeiten in einem fremden soziokulturellen Umfeld der besonderen Unterstützung bedürfen, um sie für eine Ausbildung und / oder für berufliche Qualifizierung zu motivieren und schrittweise an den Ausbildungsmarkt heranzuführen,• die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben,• über keine berufliche – in Deutschland anerkannte - Erstausbildung verfügen,• über keine bzw. geringe berufliche Erfahrung verfügen,• über Sprachkenntnisse verfügen, die es zulassen, den Inhalten der Maßnahme zu folgen und• wegen der in ihrer Person liegenden Gründe ohne diese Förderung nicht bzw. noch nicht eingliedert werden können.
Dauer
4 – 6 Monate
Methode
Unterstützung durch Lehrkräfte, Sozialpädagogen und Ausbilder im Rahmen der Maßnahme und betrieblicher Praktika
Ansprechpartner
Berufsberatung der Agentur für Arbeit Stralsund Tel.-Nr. 0800 4 5555 00 E-Mail: Stralsund.151-U25@arbeitsagentur.de